

**Protokoll**

**Verein SchTaRK Remetschwil**

**Gründungs-  
versammlung**

**Montag, 08.05.2006, 20.15 Uhr**

Im Sali der Gemeinde Remetschwil

**Teilnehmer/-innen**

Claudine Blaser, Silvia Brem, Anita Brunner, Lucia Cancilleri, Franziska Carnot Bürgin, Susann Cavallar, Carmen Christensen (erschien erst nach Traktandum 4), Monika Hobi, Alessandra Huddleston, Marlene Kilian, Gaby Kölbener, Jacqueline Kressig, Estelle Malgaroli, Monika Moser, Susanne Naef, Barbara Niggli, Daniela Norbäck, Simone Oser, Sibylle Redmann, Ruth Rubin, Barbara Schneider, Martin und Petra Schwammberger, Gaby Seiz, Gudrun Simon, Gudrun Sinerius, Monika Sottile, Claudia Spinelli, Marion Stern, Pascale Steffen, David und Regula Thalmann, Maria Trost, Andrea Waldner, Markus Wälty, Hildegard Wettstein, Silvia Wettstein, Simon Widmer, Eveline Wittwer

**Entschuldigt**

Betti Galeffi (Gemeinderätin), Roland Härrli (Projektbegleiter für den Projektauftrag "Schule mit Tagesstruktur in Remetschwil)

**Traktanden**

1. Begrüssung
2. Sinn und Zweck der Zusammenkunft
3. Präsenzliste
4. Wahl der Stimmenzähler
5. Wahl der(des) Tagespräsidentin(en)
6. Gründung des Vereins
7. Wahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren(innen)
8. Festsetzen des Mitgliederbeitrages
9. Vorstellung und Genehmigung des Budgets
10. Einrichtung des Arbeitskreises Mittagstisch
11. Verschiedenes

**Unterlagen**

1. Statuten
2. Budgets

**Beilage zum Protokoll** Präsentation zur Gründungsversammlung (Folien 1 – 31)

## 1 Begrüssung

(Vgl. Folien 2-3 zu diesem Traktandum)

Gaby Seiz begrüsst die Anwesenden und dankt für das Interesse am neu zu gründenden Verein. Im Speziellen begrüsst sie den Schulleiter Markus Wälty, der zugleich Projektleiter des Projektes "Schule mit Tagesstruktur in Remetschwil" ist, die Schulpflege, vertreten durch Simone Oser, Pascale Steffen und Martin Schwammberger, sowie die Lehrperson Simon Widmer.

Die Gemeinderätin Betti Galeffi und der Projektbegleiter Roland Härrli haben sich entschuldigt.

Gaby Kölbener führt das Protokoll.

Gaby Seiz beantragt, die Traktanden 9 und 10 zu vertauschen mit der Begründung, dass es nicht Sinn macht, das Budget des Arbeitskreises vor dessen Einberufung zu verabschieden. Der Antrag wird ohne Gegenstimme angenommen.

## 2 Sinn und Zweck der Zusammenkunft

(Vgl. Folien 4-8 zu diesem Traktandum)

Zu Beginn der Veranstaltung wird aufgezeigt, welche Aktivitäten bezüglich Tagesstrukturen in Remetschwil bereits existieren. Der Bedarf an Tagesstrukturen besteht und kann durch das Angebot nicht gedeckt werden.

2002: Claudia Spinelli und Silvia Wettstein **gründen** den **Mittagstisch** Remetschwil.

2004: An der Gemeindeversammlung vom November stellt die FDP den Antrag, ein **Konzept** zur Einführung von **Blockzeiten** an der Schule Remetschwil auszuarbeiten.

2005: Herbst: Gründung der Arbeitsgruppe Tagesstrukturen, welche die Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Gemeinde sucht.

In derselben Zeit nimmt die Schulpflege das Thema „Tagesstrukturen“ in die Legislaturperiode 2006 – 2009 auf.

2006: Die Projektgruppe Tagesstrukturen wird gegründet und erhält vom Gemeinderat einen Projektauftrag "Schule mit Tagesstruktur in Remetschwil", dessen Ziele zusammengefasst folgendermassen formuliert wurden:

- kurzfristig (Schuljahr 2006/2007) **Ausbau des Mittagstisches**
- mittelfristig (ca. ab Schuljahr 2007/2008) ein **Konzept** zur Einführung von **Tagestrukturen in Remetschwil** ausarbeiten

Die Projektgruppe erarbeitet im Rahmen des Projektauftrages "Schule mit Tagesstruktur in Remetschwil" u.a. das Gesamtkonzept für den Ausbau des Mittagstisches zu Beginn des

Schuljahres 2006/2007. Während die Projektgruppe die konzeptionellen Arbeiten leistet, soll eine private Organisation, der zu gegründete Verein SchTaRK, für die Umsetzung des Konzeptes verantwortlich sein. Der Verein **SchTaRK** will sich dafür einsetzen, Einrichtungen für **schul-** und familienergänzende **Tagesstrukturen** für **Remetschwiler Kinder** und Eltern aufzubauen und zu betreiben. Der Verein strebt eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Familien, der Schule und den Gemeindebehörden von Remetschwil an.

### **3 Präsenzliste**

(Vgl. Folie 9 zu diesem Traktandum)

Es sind 38 (+1) Personen (Gründungsmitglieder) anwesend und haben sich in der Präsenzliste eingetragen.

Bei den Abstimmungen benötigt es 19 Stimmen für ein absolutes Mehr.

### **4 Wahl der Stimmenzähler**

(Vgl. Folie 10 zu diesem Traktandum)

Frau Gudrun Simon stellt sich als Stimmenzählerin zur Verfügung.

### **5 Wahl der(des) Tagespräsidentin(en)**

(Vgl. Folie 11 zu diesem Traktandum)

Frau Hildegard Wettstein wird von Gaby Seiz vorgestellt und zur Wahl vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt.

### **6 Gründung des Vereins**

(Vgl. Folien 12-13 zu diesem Traktandum)

Die Voraussetzungen für die Vereinsgründung gemäss ZGB Art. 60 ff. sind erfüllt.

Die Statuten wurden von einem Juristen gesichtet und konnten vorgängig auf der Homepage der Gemeinde eingesehen oder bei Gaby Seiz bezogen werden.

Kopien der Statuten liegen auf.

Die Vereinsorgane werden vorgestellt gemäss Artikel 5 in den Statuten.

Alle Gründungsmitglieder werden darüber informiert, dass sie durch ihre Stimmabgabe bei der Vereinsgründung nicht automatisch Vereinsmitglieder werden. Wer Mitglied werden möchte, kann im Anschluss an die Versammlung oder zu einem späteren Zeitpunkt einen Mitgliedschaftsantrag ausfüllen.

Die Statuten werden von der **Gründungsversammlung** einstimmig angenommen.

Somit ist der Verein SchTaRK ohne Gegenstimme gegründet. Gaby Seiz lädt alle Gründungsmitglieder ein, am Ende der Versammlung bei einem Aperó gemeinsam darauf anzustossen.

## **7 Wahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren(innen)**

(Vgl. Folien 14-16 zu diesem Traktandum)

Die Tagespräsidentin Frau Hildegard Wettstein leitet die Wahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren gemäss Statuten Artikel 5.2. und 5.3.

Die Kandidatinnen für den Vorstand:

- Gaby Kölbener
- Gaby Seiz
- Gudrun Sinerius
- Marion Stern
- Silvia Wettstein

werden von Frau Wettstein vorgestellt und von der Gründungsversammlung einstimmig und ohne Gegenvorschläge gewählt.

Frau Wettstein stellt die Kandidatinnen für die Rechnungsrevision vor:

- Marlene Kilian
- Estelle Malgaroli

Beide werden von der Gründungsversammlung einstimmig und ohne Gegenvorschläge gewählt.

Gaby Seiz bedankt sich im Namen des Vorstandes und der Rechnungsrevisorinnen für die Wahl und nimmt diese stellvertretend für alle an.

## **8 Festsetzen des Mitgliederbeitrages**

(Vgl. Folien 17-18 zu diesem Traktandum)

Marion Stern erläutert die Grundlagen gemäss Statuten Artikel 4 zur Festsetzung des Mitgliederbeitrages. Sie stellt den Antrag, den Mitgliederbeitrag bei CHF 40.-- pro Jahr anzusetzen.

Anita Brunner erwähnt, dass es gemäss einem Bundesgerichtsentscheid vom 1. Juni 2005 keine Bandbreite zur Erhebung des Mitgliederbeitrages zur Absicherung der Haftung mehr braucht. Eine Anpassung der Statuten ist nicht notwendig.

Die Gründungsversammlung akzeptiert Marion Sterns Vorschlag einstimmig.

## **9 Vorstellung und Genehmigung des Budgets**

(Vgl. Folien 27-30 zu diesem Traktandum)

Marion Stern stellt das Budget des Vereins SchTaRK vor und erläutert einzelne Posten.

Das Budget des Vereins SchTaRK wird von der Gründungsversammlung einstimmig angenommen.

Marion Stern stellt ebenso das Budget des Arbeitskreises Mittagstisch vor und erläutert dieses.

Da für den Mittagstisch ab Schuljahr 2006/2007 noch keine Anmeldungen vorliegen, müssen für das Budget Annahmen zur voraussichtlichen Anzahl Kinder getroffen werden. Dabei wird als unterer Wert von einer Anzahl von 40 angemeldeten Kindern pro Woche und als oberer Wert von einer Anzahl von 60 Kindern pro Woche ausgegangen.

Die Gründungsversammlung nimmt das Budget Arbeitskreis Mittagstisch einstimmig an.

## **10 Einrichtung des Arbeitskreises Mittagstisch**

(Vgl. Folien 19-26 zu diesem Traktandum)

Gaby Seiz erläutert die Grundlagen gemäss Statuten Artikel 5.1 und 5.4 zur Einrichtung von Arbeitskreisen.

Silvia Wettstein beantragt, als ersten Arbeitskreis im Verein den Arbeitskreis Mittagstisch einzurichten. Der gegenwärtige Mittagstisch, gegründet von Claudia Spinelli und Silvia Wettstein selbst im Jahr 2002, soll in den Arbeitskreis Mittagstisch und damit in den Verein SchTaRK überführt werden.

Der Antrag wird von der Gründungsversammlung einstimmig angenommen.

Silvia Wettstein schlägt im Namen des Vorstandes als Vorsitzende des Arbeitskreises Mittagstisch Gudrun Sinerius vor. Gudrun Sinerius wird von der Gründungsversammlung einstimmig gewählt.

Gudrun Sinerius nimmt die Wahl dankend an und erläutert den geplanten Ausbau und die Ziele des Mittagstisches (vgl. Folien 23-26).

Weil von der Gemeinde zurzeit keine finanzielle Unterstützung geleistet werden kann, ist der Mittagstisch auf die zusätzliche Erhebung eines Quartalsbeitrages angewiesen.

Weitere Anregungen der Gründungsversammlung werden entgegengenommen und deren Prüfung bis zur Fertigstellung des Konzeptes Ende Mai zugesagt.

Simon Widmer stellt den Antrag, dass der Vorstand Arbeitsgruppen provisorisch einsetzen darf, bis sie von der nächsten Generalversammlung in neu einzurichtende Arbeitskreise überführt werden können. Dieser Antrag wird von der Gründungsversammlung einstimmig angenommen.

(Ergänzung des Vorstandes: Gemäss Statuten Art. 5.2 ist der Vorstand für alle Aufgaben zuständig, die nicht ausdrücklich der Generalversammlung vorbehalten sind. Mit der Einsetzung von Arbeitsgruppen wird der Vorstand des Vereins SchTaRK mit einer Aufgabe betraut, die nicht in die Zuständigkeit der Generalversammlung fällt und die er somit automatisch ausüben kann. Mit der Annahme des obigen Antrages bedarf es somit keiner Änderung der Statuten.)

## 11 Verschiedenes

(Vgl. Folie 31 zu diesem Traktandum)

- Der Vorstand dankt dem Kultur- und Freizeitkreis für die in Aussicht gestellte Spende aus dem Erlös aus dem Waldzmorge vom 13. August 2006.
- Die Stelle einer leitenden Betreuerin am Mittagstisch ist noch frei. Interessierte können sich beim Vorstand (bei Gaby Kölbener) melden.
- Mitgliedschaftsanträge für den Verein SchTaRK liegen auf.
- Auch Spenden und Sponsorenbeiträge werden gerne entgegengenommen, ebenso wie die Vermittlung von potentiellen Sponsoren.

Gaby Seiz bedankt sich im Namen des Vorstandes bei der Tagespräsidentin Hildegard Wettstein und allen Anwesenden für das Interesse am neu gegründeten Verein.

Die Gründungsversammlung wird beendet.

Alle sind herzlich eingeladen, den Abend bei einem Apero ausklingen zu lassen.

Für das Protokoll

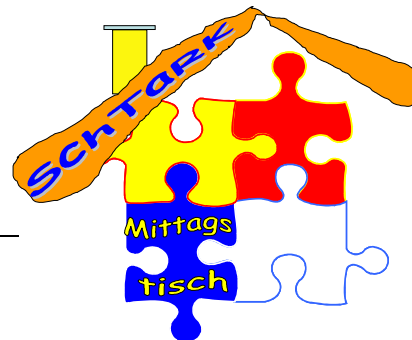
  
Gaby Kölbener, Aktuarin:

  
Gaby Seiz, Präsidentin:

Remetschwil, den 08.05.2006

Verein SchTaRK Remetschwil

---



## Beilage zum Protokoll

Präsentation zur Gründungsversammlung (Folien 1 – 31)